

Aus der Region	2
Termine	7
Bistum	8
Am 9. und 10. November wählen Katholiken ihre örtlichen GdG-Räte	10
Katholische öffentliche Bibliotheken starten E-Book-Projekt	11
Studienreise des Vereins für christliche Kunst nach Graubünden	14
Reportage	12
Fast die gesamte Liebfrauenschule aus Grefrath-Mülhausen reiste nach Rom	
Kunst	16
Leben	17
Pfarnachrichten	18
Thema der Woche	24
Kirchengebäude im Wandel der Zeit	
Im Blick	26
SPD und katholische Verbände fordern Pflegereform	
Aus aller Welt	27
glauben heute	29
Werkstatt	32
Das neue Gotteslob hat auch den Einzelnen im Blick	
Unterhaltung	37
Medien	38
Impressum	39



Zur Begrüßung hatten die „Nelly Kids“ ein Fingerspiel eingeübt. Fotos: eb

Pionierarbeit erweitert

Dürener SkF-Betreuung „Nelly Kids“ ist jetzt U3-tauglich

Das Dürener Nelly-Pütz-Berufskolleg und der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) sind Partner bei der integrierten Kinderbetreuung. Das einzigartige Angebot an einer Berufsschule hat bis heute Modellcharakter. Jetzt wurde die U3-Erweiterung gefeiert.

Man merkte es den drei Rednern an: In dieses Projekt war viel Herzblut geflossen. Über die Jahre mussten viele Hindernisse – finanzieller wie gesetzlicher Art – gemeinsam überwunden werden, um das Angebot zu erhalten und jetzt zum Erfolg zu führen. So war die Freude bei Landrat Wolfgang Spelthahn, Schulleiterin Britta Ellinghaus und SkF-Geschäftsführer Ulrich Lennartz groß, dass mit den neuen Räumen nun auch die Bedingungen des Kinderbildungsgesetzes des Landes (KiBiz) umgesetzt werden konnten. KiBiz führte ab dem Kindergartenjahr 2011/12 die frühkindliche Bildung und den U3-Ausbau verpflichtend ein. Das ging mit umfangreichen baulichen Auflagen einher.

Seit 2000 betreibt der soziale Verein in Kooperati-

on mit dem Berufskolleg das Betreuungsangebot in den Räumen der Schule. In den ersten zehn Jahren finanzierte der SkF die Nelly Kids vorwiegend aus eigenen Rücklagen und Spenden. Eine „Pionierarbeit“, wie es der Landrat nannte.

Dürener Zahnärzte als verlässliche Finanziere

Schulleiterin Ellinghaus zeugte ihren Vorgängerinnen und manchen Kollegen Respekt, die viel Engagement und teilweise auch private Spenden investierten. Ein großer und verlässlicher Unterstützer in den letzten Jahren war vor allem die „Initiative Dürener Zahnärzte (RIDZ)“, die an die Notwendigkeit der Nelly Kids glaubte und Teile ihrer Erlöse aus den Zahngoldspenden ihrer Patienten der Krabbelgruppe zu Verfügung stellte.

Das Betreuungsangebot

„Nelly Kids“ richtet sich an Mütter und Väter, die sich dort in Ausbildung befinden. In der Kindertagesstätte nimmt die Nelly-Kids-Krabbelgruppe zehn Säuglinge ab der achten Lebenswoche und Kleinkinder bis drei Jahren auf. Für die jungen Eltern, darunter viele alleinerziehende Mütter, ist dieses Angebot unersetzlich.

Nun ist die Krabbelgruppe seit diesem Schuljahr in neuen Räumen im Erdgeschoss des Berufskollegs untergebracht. Schulleiterin Ellinghaus freute sich über die zügige Umsetzung, denn erst vor den Sommerferien wurde mit den Umbaumaßnahmen begonnen. Ein besonderes Highlight der Kita ist eine Wasserrinne im Badbereich für die Kleinen, und ein großzügiger Außenbereich wird ebenfalls noch von den Berufsschülern gestaltet.



Das Außenengelände soll für die Nelly Kids noch gestaltet werden.

Zum Titel:

1300 Schüler, begleitet von Eltern und Lehrern der Liebfrauenschule in Grefrath-Mülhausen reiste eine Woche lang nach Rom. Emotionaler Höhepunkt für die Reisegruppe war die Papstaudienz auf dem Petersplatz.

Leserbetreuung (Abonnement, Zustellung):

Tel. 02 41/16 85-214
E-Mail: vertrieb@einhardverlag.de

Ihr Draht in die Redaktion:

Internet: www.kirchenzeitung-aachen.de
Tel. 02 41/16 85-242
Fax 02 41/16 85-243
E-Mail: kirchenzeitung@einhardverlag.de